download unter www.biologiezentrum.at


stehend aus Dr. Curt Floericke (Marburg i. H.); Dr. Paul Leverkühn (München postlagernd); Dr. Ernst Schäff (Berlin Landw.) Hochschule; Lehrer W. Hartwig (Berlin N, Cottumstrasse 14) und Maler Herm. Hocke (Berlin NO. Linienstrasse 1). Des Näheren verweisen wir auf das Programm und die demselben beiliegenden Tabellen, welche von den genannten Kommissions-Mitgliedern erhältlich sind.

---

**Ein Polartaucher**, Colymbus arcticus juv. wurde am 20. October d. J. am Iglawaflusse bei Branitz erlegt. Capek.

---

**Gefährlichkeit der Eibe für Fasanerien.** Wiederholt hat man in Englischen Fasanerien eingegangene Fasanen gefunden, ohne sich die Ursache solcher Verluste erklären zu können. Erst ein kürzlich wieder eingetretener derartiger Fall gab dem Betreffenden Veranlassung, sich an eine thierärztliche Kapazität in London zu wenden. Die eingesandten Fasanen wurden daselbst secirt und bei sämmtlichen eine starke Entzündung des Kropfes, sowie der diesem zunächst liegenden inneren Organe festgestellt. Aus mikroskopisch untersuchten Resten ergab sich ferner, dass die Nadeln des Eibenbaumes, Taxus baccata, in reichlicherem Maasse geäst worden waren und diese eine Vergiftung herbeigeführt hatten. Noch war dem Fasanerichesitzer das Resultat noch nicht mitgetheilt, als wieder eine Sendung von mehreren Stück Fasanen eintraf, bei denen sich die gleiche Thatsache constatiren liess. Merkwürdigerweise wurden die zuletzt eingegangenen unter demselben Baume oder in dessen nächster Umgebung aufgenommen, wie die ersteren. Dieselben, vorzüglich bei Wildbret, fand man auf der Brust liegend, mit ausgebreiteten Flügeln und nach rückwärts gestreckten Füssen.

Eingehendere Nachforschungen sollen dargethan haben, dass nur die Nadeln der weiblichen Blüthenkätzchen tragenden Eiben diese tödtliche Wirkung besitzen, was umsomehr glaubwürdig erscheint, als auch in anderen Fasanerien die eingegangenen Fasanen jederzeit speciell unter einem bestimmten Baum, aufgefunden wurden.

„Der Waidmann".

---

# Ausstellungen.

## I. deutsch-nationale Geflügel-Ausstellung.

Nachdem nun in Lehrte am 9. d. M. die General-Versammlung des „Club deutscher und österreichisch-ungarischer Geflügelzüchter" stattgefunden hat, ist die Angelegenheit der nationalen Ausstellung auf das eingehendste besprochen und geklärt worden.

Die Preisrichter sind bestimmt und werden wir, sobald sämmtliche Herren angenommen haben, die Namen, welche schon gutes Gelingen verbürgen, veröffentlichen.

Die Preise sind folgendermassen normirt: Für Hühner und Wassergeflügel I. Preis 20 Mk., II. Preis 12 Mk., III. Preis 8 Mk., Standgeld wird pro Nr. 4 Mk., Gänse und Truten 5 Mk. erhoben. Die feinen Taubenrassen, bei denen pro Nr. 3 Mk. Standgeld zu erlegen ist, erhalten 15, 10 und 5 Mk., während die übrigen Taubenclassen bei 2 Mk. Standgeld 10, 6 und 4 Mk. als Preise erhalten.

Die provisorische Classenaufstellung ist fertig und wird nunmehr an die Specialzüchter, sowie Vereine versendet und hoffen wir, dass nicht allein noch mehr Classen garantirt, sondern dass auch von privater Seite, sowie von Vereinen durch Stiftung von Ehrenpreisen an dem Gelingen der I. deutschen nationalen Geflügel-Ausstellung beigetragen wird.

Rud. Kramer.

---

# Aus unserem Vereine.

### Protocoll der am 21. November stattgefundenen Ausschuss-Sitzung.

Anwesend: Bachofen von Echt sen. und jun., Hodek, Pallisch, Reischek, Zecha, Zeller, Dr. Pribyl. — Entschuldigt: Haffner, Kermenic, Mayerhofer, Dr. Reisser sen., Dr. Zimmermann.

Präsident Herr Bachofen von Echt eröffnet um 6 Uhr die Sitzung; das Protokoll der Sitzung vom 3. d. M. wird verlesen und genehmigt; die Entschuldigungen der Nichterschienenen bekannt gegeben.

1. Einläufe: Das Programm des Reichenberger ornithologischen Vereines betr. der Ausstellung am 6. und 7. Januar 1893 wird zur Kenntniss genommen; desgleichen die Mittheilung Dr. Reichenow's pct. seiner neuen Monatsschrift. Ueber das Ansuchen des Vereines zur Erbauung eines Sängerheimes wird zur Tagesordnung übergegangen.

2. Dr. Pribyl bringt die Schreiben des Vereins-Präsidenten vom 6. und 15. d. M. zur Verlesung und entwickelt das finanzielle Programm für die folgenden Jahre, um eine Consolidirung der Vereines zu ermöglichen.

Es entspinnt sich eine allgemeine Debatte, an welcher alle Anwesenden theilnahmen.

Es wird als Ergebniss derselben zum Beschlusse einstimmig erhoben:

Das Vereinsorgan „Die Schwalbe" vom nächsten Vereinsjahre nur mehr einmal im Monate erscheinen zu lassen, die Inseratenbeilage als selbstständigen Theil aufzulassen und nur gezahlte Inserate überhaupt, auf den letzten Seiten des Blattes aufzunehmen. Von diesem Beschlusse ist der „I. öst.-ung. Geflügelzucht-Verein", sowie des I. Wr. Vororte Geflügel-Zucht Verein in Rudolfsheim zu verständigen und anzufragen, ob derselbe unter diesen Umständen noch auf den Bezug des Vereinsorganes für die Mitglieder reflectirt, damit die Höhe der Auflage fixirt werden kann.

Es wird beschlossen, Herrn Wilhelm Gamauf als Schriftführer zu allen Sitzungen des Vereins-Ausschusses heranzuziehen und ihm eine berathende Stimme einzuräumen.

Es wird beschlossen, an dem aufgestellten Präliminare strenge festzuhalten und jede Mehrauslage von der Genehmigung des Ausschusses abhängig zu machen, insbesonders bezüglich Honorare und Separatabzüge.

Der Herr Vorsitzende schliesst um 8 Uhr Abends die Sitzung.

Adolf Bachofen von Echt m. p. Vereins-Obmann. — Dr. Leo Pribyl m. p. Schriftführer.

---

## Corrigenda.

In Herrn J. Michel's „Ornithologische Excursion im Isergebirge" sind einige sinnstörende Druckfehler stehen geblieben und zwar:

Pag. 258, Sp. 1, Zeile 13 u. 17 v. u. soll es heissen: Moorwiesen
Pag. 256, Sp. 1, Zeile 17 v. o. soll es heissen: Buchberg.
Pag. 259, Sp. 1, Zeile 24 v. o. soll es heissen: als die Thalsole bei Wittinghaus.
Pag 259, Sp. 1, Fussnotitz, soll es heissen: Jeschkenkette.

---

Verlag des Vereines. — Für die Redaction verantwortlich: **Rudolf Ed. Bondi.**
**Druck von Johann L. Bondi & Sohn, Wien, VII., Stiftgasse 3.**

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: 016

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: Ausstellungen. 278